

Meyer, Conrad Ferdinand: Abendrot im Walde (1866)

- 1 In den Wald bin ich geflüchtet,
- 2 Ein zu Tod gehetztes Wild,
- 3 Da die letzte Glut der Sonne
- 4 Längs den glatten Stämmen quillt.

- 5 Keuchend lieg ich. Mir zu Seiten
- 6 Blutet, siehe, Moos und Stein –
- 7 Strömt das Blut aus meinen Wunden?
- 8 Oder ist's der Abendschein?

(Lyrikkompass: Abendrot im Walde. Abgerufen am 27.06.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/52158>)